Gebäude / Umfeld

## Quartier Am Alten Bootshafen in Kiel wird neu gestaltet – Büro Schnittger Architekten + Partner gewinnen

Hochbauliche Gestaltung des Quartiers Am Alten Bootshafen in Kiel entschieden Schnittger Architekten + Partner (Kiel) überzeugen im Gutachterverfahren. Das Auswahlgremium hat einstimmig entschieden: Das Architekturbüro Schnittger Architekten + Partner (Kiel) geht als Gewinner aus dem hochbaulich gestalterischen Gutachterverfahren zum Quartier Am Alten Bootshafen hervor. Die Entwürfe für die Entwicklung des Wohn- und Geschäftshauses Ecke Andreas Gayk-Straße/Holstenbrücke überzeugten ebenso wie die Konzepte der Außenfassaden des ibis Styles-Hotels und des Wohngebäudes in der Hafenstraße.



Blick auf den Fähranleger und Alten Bootshafen. Schnittger Architekten+Partner; Darstellung moka-studio GbR

Das hochkarätige Auswahlgremium, bestehend aus Bürgermeister Peter Todeskino (Kiel), Mirjana Markovic (MRV Architekten Hamburg), Gregor Sunder-Plassmann (Kappeln), Markus Kaupert (PPP Architekten Lübeck), Sönke Andresen (APB Architekten Hamburg), Henning Laubinger (DI Hamburg) und Michael Friedrich (Success Hotel Group Stuttgart), machte sich die Entscheidung, die am 27. Juli in Kiel fiel, dabei nicht leicht.

"Insgesamt sieben teils international renommierte Büros haben sich an dem Verfahren beteiligt und innerhalb von zwei Monaten Entwürfe unterschiedlichster Art erarbeitet", berichtet Henning Laubinger, Geschäftsführer der Deutschen Immobilien Entwicklungs GmbH. "Schnittger Architekten + Partner haben das Auswahlgremium mit ihrem ausgewogenen Gesamtkonzept auf ganzer Linie überzeugt und werden mit Ihrem eleganten Entwurf für das Haus am Bootshafen eine echte Adresse schaffen". Die Deutsche Immobilien Entwicklungs GmbH, ein Unternehmen der Peter Möhrle Gruppe, verantwortet als Projektentwicklerin die Gesamtquartierentwicklung.

"Die von Schnittger Architekten und Partner präsentierten Entwürfe fügen sich städtebaulich hervorragend in die Kieler Innenstadt, weil sie sehr behutsam zwischen historischer Bebauung und moderner Architektur vermitteln", bekräftigt Bürgermeister und Baudezernent Peter Todeskino. Zu den Bewertungskriterien zählten eine hohe Qualität der Fassaden und der Beitrag zur Reparatur des Stadtbildes am Bootshafen "Im Zusammenspiel wird dieses neue Bootshafen-Quartier das Kieler Zentrum gemeinsam mit dem neuen

Sieben international renommierte Büros haben teilgenommen

Fakten und Lösungen für Profis

Kleinen Kiel-Kanal und der umgebauten Holstenbrücke deutlich aufwerten", ist sich Todeskino sicher. Im Frühjahr 2017 werden die Bauarbeiten beginnen. Die Eröffnung soll Mitte 2019 erfolgen.

"Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer Entwurfsarbeit derart überzeugen konnten", teilte die Geschäftsführung von Schnittger Architekten und Partner nach Bekanntgabe der Entscheidung mit. Und auch die Success Hotel Group, welche die Hotels im Quartier pachten und betreiben wird, zeigt sich sehr beeindruckt. "Unsere Hotels sollen einladend sein, diesem Anspruch wird das hier für unser ibis Styles entworfene Haus mehr als gerecht".

Das neue Gebäudeensemble wird neben den beiden Hotels ein Wohngebäude an der Hafenstraße umfassen, das Platz für etwa 45 Wohnungen und Penthouses mit Blick auf die Kieler Förde bietet. Auf einer Fläche von 500 Quadratmetern wird an der Ecke Andreas-Gayk-Straße/Holstenbrücke im Erdgeschoss ein Anziehungspunkt von Einzelhandel und Gastronomie geschaffen. In den oberen Stockwerken des Gebäudes sind 65 Wohneinheiten vorgesehen, die sich durch ihre zentrale Lage bei gleichzeitiger Distanz zum Verkehr und Betrieb der Fußgängerzone auszeichnen. Für Besucher und Gäste des Quartiers werden im Inneren 80 Garagenstellplätze zur Verfügung gestellt.

Florian Maas

Die Eröffnung soll Mitte 2019 erfolgen

